

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 1907/2006

Handelsname: Flussmittelstift X32-10 i

Erstellt am: 22.07.2002

überarbeitet am: 20.03.2010

Druckdatum: 03.05.2010

Seite: 1(4)

## 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### Angaben zum Produkt

Handelsname:

**Flussmittelstift X32-10 i**

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Stift mit Flussmittel gefüllt; zum Weichlöten

### Angaben zum Hersteller / Lieferant

Adresse:

Stannol GmbH

Oskarstr. 3 -7

42283 Wuppertal

Telefon : 0202 585 0

Fax : 0202 585 155

0202 585 119

Notruf-Telefon:

E-Mail:

werner.kruppa@stannol .de

## 2. Mögliche Gefahren:

### Gefahrensymbole



Leichtentzündlich



Reizend

R-Sätze: 11  
36  
67

Leichtentzündlich.  
Reizt die Augen und die Haut  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Zusätzliche Gefahren für Mensch und Umwelt:

Reizt die Augen und die Haut

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Lösung von Dicarbonsäuren, div. Additiven in Isopropanol

### Inhaltsstoffangabe gemäß EG 1907/2006:

Gehalt	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Symbole	R-Sätze	Stoff
>90%	67-63-0	204-589-7	F; Xi	11-36-67	Propan-2-ol
1-5%			Xi	36	Dicarbonsäuren

Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Verunreinigte Kleidung sofort entfernen.

Nach Einatmen:

Nach Einatmen Ruhe, Frischluft, ärztliche Hilfe.

Nach Hautkontakt:

Betroffene Hautpartien gründlich abwaschen: mit viel Wasser und Seife

Nach Augenkontakt:

Augen ausgiebig bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen (unverletztes Auge schützen, Kontaktlinsen entfernen).

Nach Verschlucken:

Nach Verschlucken sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. ärztliche Hilfe.

Hinweise für den Arzt

Behandlung:

Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Pulver, Schaum, CO<sub>2</sub>; Wassersprühstrahl.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise.

Eindringen des Löschwassers in Oberflächengewässer, Grundwasser und Erdreich vermeiden.

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 1907/2006

Handelsname: Flussmittelstift X32-10 i

Erstellt am: 22.07.2002

überarbeitet am: 20.03.2010

Druckdatum: 03.05.2010

Seite: 2(4)

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol (Lötrauch) Atemschutz verwenden.  
**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
**Verfahren zur Reinigung:** Verschüttungen mit flüssigkeitsbindendem Material( Universalbinder) aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

## 7. Handhabung und Lagerung

**Hinweis sicherer Umgang:** Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen vermeiden.  
**Brand- und Explosionsschutz:** Das Produkt ist leichtentzündlich. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
**Brandklasse:** B (brennbare flüssige Stoffe)  
**Lagerklasse nach VCI:** 3 A  
**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** Lagerräume gut lüften.  
**Weiter Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort, entfernt von Zünd- und Wärmequellen, bei +5 °C bis +30°C lagern

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden..

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

#### Gesundheitliche Gefahren am Arbeitsplatz

Spitzenbegrenzungskategorie:

### Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) nach TRGS 900 aus Kapitel 2 für Deutschland:

Stoffbezeichnung	CAS-Nr	ml/m <sup>3</sup> (ppm)	mg/m <sup>3</sup>	Typ	Kategorie	Bemerkungen
Propan-2-ol	67-63-0	200	500		MAK (DFG)	

**Hautresorption / Sensibilisig.:** Hautresorption H

**Sensibilisierung:** -----

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Direkten Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden.

### Persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz:** Bei Atemschutz: Partikelfilter.  
**Handschutz:** Vermeiden Sie den Hautkontakt.  
Als Handschutz empfehlen wir einen Schutzhandschuh entsprechend DIN EN 420 aus folgendem Material:

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk  
Schichtstärke: 0,40 mm  
Durchbruchzeit: >480 Min.

#### Als Einweghandschuh auch:

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk  
Schichtstärke: 0,11 mm  
Durchbruchzeit: 10 Min

Der Schutzhandschuh schützt zeitlich begrenzt (tätigkeitsabhängig). Vermeiden Sie längere Kontaktzeiten und entfernen Sie den Stoff nach Benetzung durch Abwischen oder Abspülen vom Schutzhandschuh.

Die einzelnen Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus sich ergebenden Norm EN374 genügen. Wir empfehlen Camatril 730 von KCL. Oder Dermatril 740 (Einweghandschuh). Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschutztypen in Labormessungen der Fa. KCL nach EN374 ermittelt.

### Diese Angaben gelten für die Bestandteile: Isopropanol

Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE- genehmigten Handschuhen wenden.( z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, oder [www.kcl.de](http://www.kcl.de))

**Augenschutz:** Schutzbrille gemäß EN 166:2001 z.B. Gestellbrille mit Seitenschutz  
**Körperschutz:** leichte Schutzkleidung  
**Umweltschutzmassnahmen:**

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 1907/2006

Handelsname: **Flussmittelstift X32-10 i**

Erstellt am: 22.07.2002

überarbeitet am: 20.03.2010

Druckdatum: 03.05.2010

Seite: 3(4)

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Erscheinungsbild:</b>	Form:	Flüssigkeit	
	Farbe:	farblos	Geruch: alkoholartig
<b>Flammpunkt (cc):</b>	bei 12 °C		
<b>Zündtemperatur:</b>	bei >400 °C		
<b>Dampfdruck:</b>	bei 20 °C	43 mbar	
<b>Dichte:</b>	bei 20 °C	0,795 g/ml	
<b>Siedepunkt:</b>	bei 1013 mbar	>82 °C	
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	bei 20 °C	mischbar mg/l	
<b>Löslichkeit in organischen Lösemitteln (bei 20 °C)</b>			
mischbar mit den meisten organ. Lösemitteln. In Alkoholen unbegrenzt mischbar.			
<b>Explosionsgrenzen:</b>	untere 2	Vol.-%	
<b>Explosionsgrenzen:</b>	obere 12	Vol.-%	

## 10. Stabilität und Reaktivität

<b>Reaktion mit Werkstoffen:</b>	Greift viele Metalle an.
<b>Reagiert mit:</b>	starken Oxidationsmitteln

## 11. Angaben zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung der Zubereitung wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der allgemeinen Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG vorgenommen.

### Akute Toxizität : bezogen auf Isopropanol

Art	Wert in mg/Kg	Verabreichungsform	Spezies
LD50	7060	oral	Ratte
LD50	6300	oral	Kaninchen
LD50	7500	oral	Maus
LD50	5660	oral	Meerschweinchen

### Weitere inhalativ toxikologischen Werte:

LC50	72,6 mg/l	Ratte	4h Expositionsdauer
LC50	46,6 mg/l	Ratte	4h Expositionsdauer

**Reizwirkung am Auge:** Reizwirkung

**Reizwirkung an der Haut:** Reizwirkung

**Sensibilisierung:** Keine Sensibilisierung bekannt

## 12. Umweltspezifische Angaben

**Allgemeine Hinweise:** Flüchtige organische Verbindung : VOC : ca.90 %

Diese Angaben gelten für den Hauptbestandteil: **Isopropanol**

**Biologischer Abbau:** Biologisch leicht abbaubar.

Biologische Abbaubarkeit: 95%/21d Modifizierter OECD Screening Test.

### Ökotoxische Wirkung:

Biologische Wirkung:

Giftwirkung auf Fische und Wasserorganismen. Verursacht bei sachgemäßer Anwendung nach derzeitigem Kenntnisstand keine Störung bei der Abwasserreinigung.

### Fischtoxizität:

LC50: 9640 mg/l/96h (Pimephales promelas)

### Daphnientoxizität:

EC50: 13299 mg/l/48h (Daphnia magna)

### Algentoxizität:

IC50: >1000 mg/l/72h (Scenedesmus subspicatus)

### Toxische Grenzkonzentration:

Algentoxizität: IC5: 1800 mg/l/8d (Scenedesmus quadricauda)

### Weitere Angaben zur Ökologie:

ThSB: 2,40g/g. BSB 49% von ThSB/5d. CSB: 96% von THSB.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Entsorgungshinweise

**Produkt:** Als Sondermüll beseitigen.

**Weitere Angaben:** Entsorgung nur durch zugelassenes Abfallbeseitigungsunternehmen

**Abfallschlüssel - Nr:** Abfallschlüssel EAK-Code: 140603 (Lösemittel und Gemische)

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 1907/2006

Handelsname: **Flussmittelstift X32-10 i**

Erstellt am: 22.07.2002

überarbeitet am: 20.03.2010

Druckdatum: 03.05.2010

Seite: 4(4)

## 14. Angaben zum Transport

<b>Transport GGVSEB/ADR:</b>	Klasse:	3	Ziffer:F1
	UN-Nr.:	1219	Kemlerzahl:33
	Verpackungsgruppe:	II	
	Gefahrenzettel:	3	
	Begrenzte Menge:	LQ4	
<b>Seeschifftransport IMDG:</b>	Tunnelbeschränkungscode:	2 (D/E)	
	Technische Versandbezeichnung:	Isopropanol (Isopropylalkohol)	
	Klasse:	3	Ziffer:2
	IMDG-Code:	3	EMS-Nr.:F-E S-D
	Marine-Pollutant:	nein	MFAG-Tafel:305
<b>Lufttransport IATA:</b>	Gefahrenzettel:	3	
	Proper Shipping Name:	Isopropanol (Isopropylalkohol)	
	Klasse:	3	Ziffer:2
	Gefahrenzettel:	3	
	Proper Shipping Name:	Isopropanol (Isopropylalkohol)	

## 15. Rechtsvorschriften:

**Kennzeichnungshinweise:**

R-Sätze: 11  
36  
67

**Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.**

Leichtentzündlich.  
Reizt die Augen  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Gefahrensymbole**



Leichtentzündlich



Reizend

S-Sätze: (2)  
7  
16  
24/25  
26

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
R11. Xi; R36; R67

**Einstufung nach EU-Richtlinie:**

**Sicherheitsbeurteilung:**

**Nationale Vorschriften:**

**Wassergefährdungsklasse:**

**Lösemittelverordnung(31.BimSchV)**

**Störfallverordnung (12.BimSchV)**

**Klassifizierung VbF:**

**Einstufung nach TA Luft:**

**Inhaltsstoffe:**

WGK 1 (schwach wassergefährdend)

VOC Anteil ca.90% (berechnet)

B

organische Stoffe Klasse III: Max. zulässige Emission: 0,15 g/m<sup>3</sup> (Massenstrom >= 3 kg/h)  
Propan-2-ol; Dicarbonsäuren

## 16. Sonstige Angaben

**relevante R-Sätze im Wortlaut Kapitel 3:**

R11 Leichtentzündlich  
R36 Reizt die Augen.  
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**n.a. : nicht anwendbar**

**n.b. : nicht bestimmt**

**Weitere Informationen**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

**Datenblattausstellender Bereich**

Stannol GmbH/Qualitätssicherung/Labor

**Ansprechpartner**

Herr Dr. Kruppa

Highly flammable  
Irritating  
Vapours